

[17077.] **Freund's Schülerbibliothek.**

Soeben versandte ich das 3. Heft der Präparation zu Xenophon's Anabasis, und ersuche die geehrten Handlungen, welche die beiden ersten Hefte von Herrn Carl Barthol in Berlin bezogen, gest. die Fortsetzung zu verlangen.

Das erste Heft erscheint in kurzem in zweiter Auflage.

Wilhelm Violet in Leipzig.

## Portrait Seiner Hoheit

[17078.] des Fürsten  
**Carl Anton zu Hohenzollern - Sigmaringen,**

jetzigen Ministerpräsidenten.

Nach dem Original-Gemälde des Herrn Prof. Th. Hildebrand lithographirt.

Chines. Papier. Preis 2  $\frac{1}{2}$ .

Bei Ernennung Sr. Hoheit zum Ministerpräsidenten des preussischen Cabinets erlauben wir uns alle preussischen Handlungen auf obiges höchst gelungene Portrait, das eine wahre Zimmerzierde bildet, aufmerksam zu machen. Handlungen, welche sich hiervon Absatz versprechen, wollen schleunigst verlangen, da der Vorrath ein nur noch geringer ist. Bei einem fest oder baar bestellten Exempl. sind wir gern bereit, auch 1 à Cond. zu expediren.

Düsseldorf, den 12. Nov. 1858.

Arnz & Co.

[17079.] Bei Carl Rümpler in Hannover ist erschienen und versandt:

**Essays**

von

**Herm. Grimm.**

8. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  25 N $\frac{1}{2}$  ord., 1  $\frac{1}{2}$  11  $\frac{1}{4}$  N $\frac{1}{2}$  netto.

Inhalt: Asteri und die Ristori. — Die Venus von Milo. — Lord Byron und Leigh Hunt. — Die Erwartung des jüngsten Gerichts von Cornelius. — Die Bearbeitung von Shakespeares Sturm durch Dryden und Davenant. — Deutsches Theater im sechszehnten Jahrhundert. — Rafael und Michelangelo. — Friedrich der Große und Macaulay. — Schiller und Goethe.

**Deutsche Uebersetzerkunst**

von

**D. F. Gruppe.**

Mit besonderer Rücksicht auf die Nachbildung antiker Maße

und nebst einer historisch begründeten Lehre von deutscher Silbenmessung.

Ein Supplement zu jeder deutschen Literaturgeschichte.

gr. 8. Geh. 2  $\frac{1}{2}$  ord., 1  $\frac{1}{2}$  15 N $\frac{1}{2}$  netto.

[17080.] Für polnische Handlungen.

Von dem Buche:

**Nauczyciel**, czyli przewodnik chrześcijański, welches einige Zeit gefehlt hat, sind wieder Exemplare vorrätzig, die ich auch à Cond. liefern kann.

Handlungen, welche sich davon Absatz versprechen, wollen ihren Bedarf verlangen.

Lissa, im Novbr. 1858.

Ernst Günther.

[17081.] Soeben erschien und versandte ich nur nach Verlangen:

**Interessantes,  
aber nicht Jedermann Bekanntes.**

**Gemeinnützige Kenntnisse für Jung und Alt.**

Nach dem Englischen.

Von

**Aug. Härtel.**

8. Broschirt. 22  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$ .

Das Buch enthält eine Menge der interessantesten encyclopädischen Mannichfaltigkeiten, die jeden gebildeten Leser ansprechen müssen. Es läßt sich erwarten, daß das deutsche Publicum das Buch ebenso beifällig aufnehmen wird, als es in England der Fall war, nachdem es besonders für deutsche Verhältnisse bearbeitet worden ist.

Leipzig, im November 1858.

**C. A. Haendel.**

[17082.] Wir veranstalten eine neue (Titel-) Ausgabe von:

**Bischof, China**, oder Uebersicht der vorzüglichsten geographischen Punkte und Bestandtheile des chinesischen Reichs, nebst einer kurzen Beschreibung der Naturerzeugnisse, der vorzüglichsten Städte und ihrer Merkwürdigkeiten, des Characters, Gewerbflusses, Handels, der Künste, Sprachen, Wissenschaften etc. Mit 1 Karte. 14 Bogen. Brosch. 16  $\frac{1}{2}$ .

einer Schrift, welche wegen ihrer übersichtlichen, gediegenen Darstellung bei dem großen Interesse, das China in diesem Augenblicke erweckt, zahlreiche Käufer finden dürfte.

Unverlangt wird nichts versandt. Auf Verlangen stehen aber Handlungen, welche sich dafür verwenden wollen, Exemplare à Cond. zu Diensten.

Wien, im October 1858.

**Brandel & Meyer.**

[17083.] **G. W. Körner's** Verlag in Erfurt empfiehlt:

**Crüger's**, Dr., Schule der Physik. 4. verbesserte Auflage. 2  $\frac{1}{2}$ .

**Zahn**, die Winterabende. Eine Sammlung der beliebtesten Opernmelodien aus den neueren und neuesten Opern f. Pfte. 1  $\frac{1}{2}$ , baar mit 40%.

**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

[17084.] Berlin, den 1. November 1858.  
P. P.

Hiermit habe ich das Vergnügen, Ihnen anzuzeigen, dass von dem bei mir erschienenen Buche:

**Friedrich's des Ersten letzte Lebensstage.**

Historischer Roman

von

**Julius Bacher.**

die erste Auflage (800 Exemplare) durch die eingegangenen festen Bestellungen und den

Verkauf der wenigen Tage gänzlich vergriffen ist. Ein zweiter Abdruck befindet sich bereits unter der Presse und wird in etwa 14 Tagen vollendet sein.

Der ausserordentlich glänzende Erfolg, dessen sich dieser Roman erfreut hat, ist der beste Beweis, wie glücklich der Verfasser den historisch interessanten Stoff gewählt hat und wie gut er denselben zu behandeln wusste. Ich empfehle das Buch daher den Herren Collegen nochmals zu erneuerter thätiger Verwendung und sage Ihnen meinen freundlichsten Dank für Ihre so eifrigen Bemühungen um den Absatz der ersten Auflage. Wenn Sie obigen Roman zur *Weihnachtszeit* als ein *empfehlenswerthes Festgeschenk*, und an *Gymnasial-, Regiments-Bibliotheken, Lesezirkel etc.* als eine der Anschaffung würdige Erscheinung vorschlagen wollen, so werden Sie sich sehr bald überzeugen, dass dies nicht vergebens, sondern in Ihrem und meinem Interesse geschieht.

Wie ich dies in meinem Circular vom 1. September d. J. angezeigt, hat die Vergünstigung des Baarbezugs mit 50% Rabatt bei Vorausbestellungen am 20. October aufgehört und gebe ich den Roman nur noch

in Rechnung mit 33  $\frac{1}{3}$  % Rabatt.

Es liegen mir noch zahlreiche Verlangzetteln vor, die ich wegen Mangel an Exemplaren nicht mehr expediren konnte. Ich bitte die Herren Besteller, sich bis zum Erscheinen der neuen Auflage zu gedulden, und bemerke gleichzeitig, dass ich dann auch wieder im Stande sein werde, à Cond. Exemplare in mässiger Anzahl zu liefern.

Mit freundschaftlichem Grusse

Ihr ergebenster

**R. Wagner.**

[17085.] Bei mir erscheint in einigen Wochen: **Statistische Nachrichten über das Grossherzogthum Oldenburg**, herausgegeben vom statistischen Bureau. *Drittes Heft*, enthaltend: Stand der Bevölkerung im Grossherzogthum Oldenburg nach der Zählung vom 3. December 1855. 2. Abthlg. gr. 4. ca. 35 Bogen.

Ich expedire davon nur in *fester* Rechnung und bitte, bei Bedarf zu verlangen.

**Gerhard Stalling** in Oldenburg.

[17086.] Bei mir erscheint in kurzem: **Éléments de Grammaire Néerlandaise à l'usage des étrangers**

par

**G. Kuijper, Hz.,**

Auteur du manuel de langue et de littérature Néerl. à l'usage de l'Académie militaire de Breda. 1 Band. 12. VI und 188 S. 22  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$  ord., in Rechnung 17  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$ , baar 15 N $\frac{1}{2}$  und auf 10 Expl. 1 Freiexpl.

Der Autor, in den Niederlanden rühmlichst bekannt, hat sich zur Aufgabe gestellt, die niederländische Sprache für Fremde verständlich zu machen. Das Buch enthält ausser den *Regeln der Grammatik, Wörtersammlungen, Dialoge für die Umgangssprache, Anweisungen für die Aussprache etc.*

Haag, im Novbr. 1858.

**Mart. Nijhoff.**